

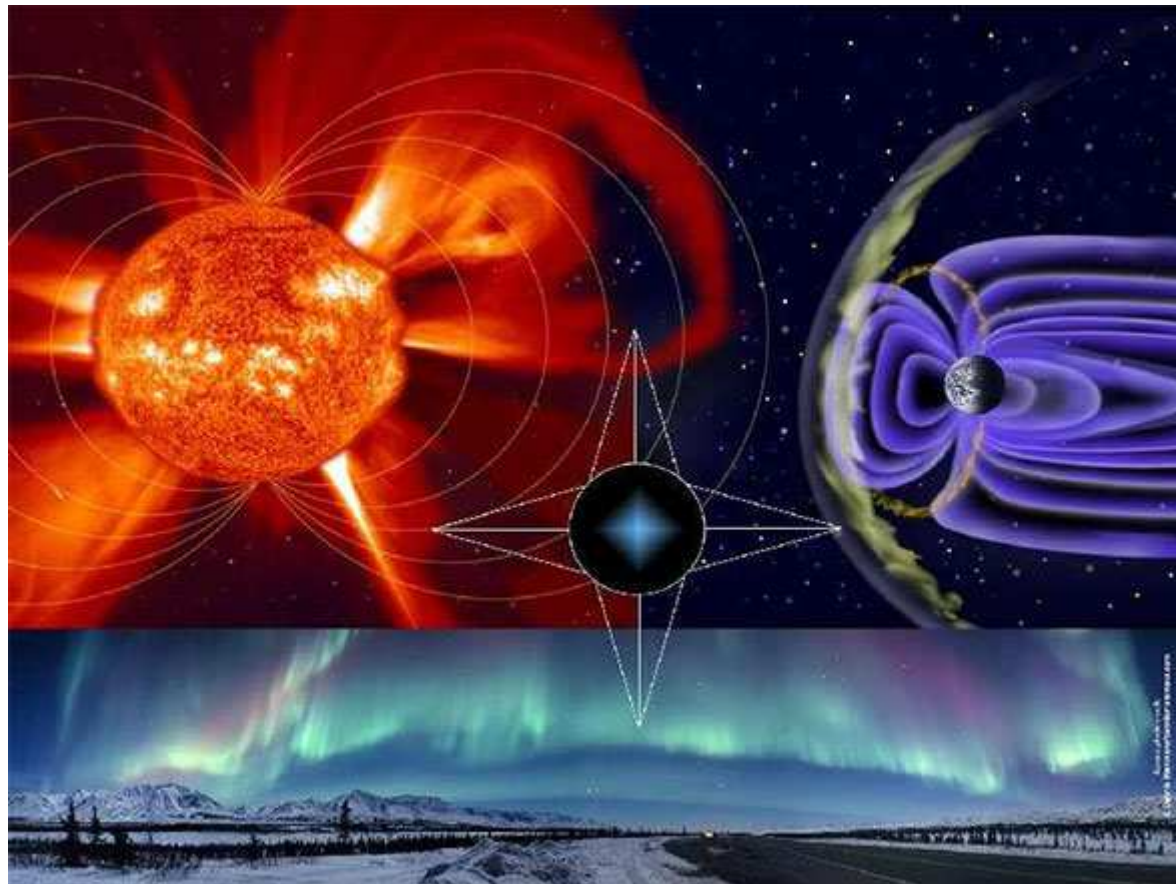


Blaubeerwald-Institut
Christine & Martin Strübin
Im Blaubeerwald
D 92439 Altenschwand
Tel.: +49 9434 3029
Fax: +49 9434 2354
info@blaubeerwald.de
www.blaubeerwald.de

Sommer 2012

Liebe(r) FreundIn des Blaubeerwaldes,

das berühmt-berüchtigte Jahr 2012 ist nun voll im Gange, und jeder von uns konnte inzwischen aus eigener Erfahrung feststellen, dass seit Ende des letzten Jahres – mit Beginn des 13. Himmels des 8. galaktischen Evolutionszyklus am 28.12.2011 – in unserem Leben eine stark intensivierte Zeit-Dichte vorherrscht. Die Zeitphase dieses 13. Himmels (2012) trägt die Aufgabe, die globalen Ereignisse der vorhergehenden 12 Himmel (2000–2011) in einer abschließenden und erhöhenden Weise zu transzendieren, sodass der "Download" des galaktischen Zeit-Geistes zu einer erneut erweiterten Bewusstheit auf der Erde führen kann (was ja wirklich höchste Zeit ist, denn wir haben nicht mehr fünf vor zwölf, sondern bereits zwanzig nach zwölf!).



Die Absicht dieser aktuellen 13-jährigen Entwicklungsphase ist die Ausdehnung des planetaren Bewusstseinsfeldes (entwickelt in der 7. Planetaren Unterwelt von 1756–2012) in das galaktische Lebensfeld unserer Milchstraße hinein. Die Erde als ein Quellwesen und all ihre Bewohner werden sozusagen online mit unserer Galaxie als übergeordneter Organismus geschaltet. Dieses Integrationsvorgang dauert noch – wie übrigens alle 9 Unterzyklen der Evolution – bis zur Wintersonnenwende 2012 an.

Die Auswirkungen dieser im Jahr 2000 aktivierten 20-fachen Evolutionsbeschleunigung auf alles Leben auf diesem Planeten, auf unsere Gesellschaft und auf die unterschiedlichen Reiche der Erde sind extrem. In nur 12 Jahren hat sich unsere globale Zivilisation – entstanden aus dem materiellen Geist der 6. Nationalen Unterwelt (3113 v.Chr. – 2012 n.Chr.) und erweitert in der oben erwähnten 7. Planetaren Unterwelt – in einer dramatischen Beschleunigung an den Rand der Selbsterstörung gebracht. Dies allerdings – und das ist die "Frohe Botschaft" – in synchroner Resonanz mit der fraktalen Zeit-Matrix des Tzolkin (sog. Maya-Kalender), welcher die übergeordneten Evolutionsprogramme, die aus dem galaktischen Zentrum Hunab-Ku unsere Welt beeinflussen, codiert beschreibt.

Demzufolge müssen wir kollektiv wie individuell an diesen Punkt ohne Wiederkehr gelangen, damit wir motiviert durch den dadurch ausgelösten Überlebensdruck wie in einem alchemistischen Inkubator die begrenzenden Kristallisationen der materiellen 6. und 7. Unterwelt wieder auflösen, um unseren Geist und unsere Seele kohärent in das vereinigte galaktische Feld "einloggen" zu können. Symbolisiert der Beginn der 6. Nationalen Unterwelt vor 5.125 Jahren doch die Vertreibung aus dem Paradies und dem darauf folgenden verstärkten Abstieg unseres Bewusstseins in die Materie. Damit wir als Schöpfer noch tiefer in die Schöpfung eintauchen konnten, mussten wir den vorherigen mystischen Geisteszustand der 5. Regionalen Unterwelt (102.000 v.Chr. – 2012 n.Chr.) verlassen, in der wir unserer himmlischen Herkunft noch bewusst waren und mit den Bewohnern der irdischen und geistigen Welten noch direkt kommunizieren konnten.

Im Laufe des 6. Nationalen Evolutionszyklus kristallisierte sich unser Geist absichtlich immer tiefer in der Materie, auch wenn sich gleichzeitig das kollektive Feld aus der regionalen Identifikation in die vergrößerte Form der Nationen erweiterte. Unsere linke Gehirnhälfte und unser horizontaler Verstand entfalteten sich währenddessen immer mehr, und wir verlagerten unseren Fokus immer stärker auf die scheinbar äußere Realität der Materie. Auch vergaßen wir unseren geistigen Ursprung, verloren unser Einheitsgefühl mit unseren Mitwesen und wurde immer mehr zu einem isolierten Säugetier, welches sich nur noch als Mitglied eines kollektiven Nationalgeistes identifizierte, und für die Verbindung zu seiner göttlichen Herkunft Religionen als Ersatz-Vermittler benötigte. Die Folgen dieser nationalen und religiösen Begrenzungen im Laufe der letzten

5.000 Jahren, insbesondere des letzten Baktuns (1616–2012) sind uns ja aus der Geschichtsschreibung hinlänglich bekannt.

Doch pünktlich im Herzen dieser nationalen Evolutionsphase, exakt im Zentrum des 7. Himmels, inkarnierte ein Wesen, welches uns einen Weg aus der dunklen Materie hinterließ, eine meditative Bewusstseinstechnik zur Erleuchtung unseres Geistes: Gautama Buddha. Ende des 8. Himmels inkarnierte eine weitere universelle Wesenheit, die uns einen Liebes- und Einheits-Weg zurück in "unseres Vaters Haus" wies: Jesus Christus. Später, im planetaren 10. Himmel, erblühte die berühmte Maya-Kultur zu ihrer Hochphase, und verankerte die Wissenschaft der Zeit im Gedächtnisfeld der Erde (die PSI-Bank im Van-Allen-Gürtel des Erdmagnetfeldes). Und vor knapp 400 Jahren entfaltete sich schließlich, synchron mit Beginn des 13. transformierenden Baktuns (1616 n.Chr.), eine der wichtigsten Religionen unseres heutigen Kulturkörpers: die Naturwissenschaften.

Ausgelöst durch die Frequenzerhöhung dieses 13. Himmels beschleunigte sich der Abstieg des menschlichen Bewusstseins – als (tatsächlich) höchstentwickeltes Geschöpf auf Erden – dank den Naturwissenschaften und ihre ausschließliche Konzentration auf die Materie rasant. Gott und die geistigen Welten und Wesen wurden als Einbildung entlarvt, der Mensch zum Tier erklärt, die materielle Realität als die einzig wahre deklariert und die Evolution auf eine rein zufällige Weiterentwicklung der stärksten Lebewesen abgetan. Der Bau von Maschinen und die industrielle Revolution erfüllten innerhalb nur eines Baktuns die leere Prophezeiung der alten Religionen "Macht Euch die Erde untertan". Doch diese 394-jährige Evolutionsphase beinhaltete übergeordnet ein anderes Ziel, als der Menschheit eine endlose Gefangenschaft ihres göttlichen Geistes in der Materie zu bescheren: die Transformation der Materie selbst!

Dafür mussten wir, mit Hilfe der Naturwissenschaften, an den tiefsten Punkt der Materie gelangen. Diesen Punkt erreichten wir vor etwas mehr als 100 Sonnenumläufen mit den Erkenntnissen der Quantenphysik und der Quantenmechanik, woraus wir schließlich die konkrete Transformation der Materie tatsächlich verwirklichten: die Kernspaltung und die Trennung des untrennbaren Atoms, der kleinsten Einheit der Materie. Diese Ereignisse lösten erneute Beschleunigungen in sämtlichen Bereichen der menschlichen Gesellschaft aus, insbesondere in den wissenschaftlichen und technologischen Bereichen, die dann 1992 mit dem Erreichen des 260. Katuns (1992–2012) zur energetischen und tatsächlichen Auflösung nationaler Strukturen führte, und dem planetaren Bewusstseinsfeld das Feld räumte, als gleichzeitig der 7. Planetare Evolutionszyklus den 13. Himmel erreichte. Das Internet und seine virtuelle Realität erobern seitdem die Welt und binden den menschlichen Geist in eine künstliche, digitale Welt, die mehr auf einer mentalen Dimension denn in der physischen Wirklichkeit existiert. Auch das Geldsystem verlor seinen letzten Bezug zu tatsächlichen Werten und vermehrte sich exponentiell zu fiktiven Unsummen in der digitalen Realität der Finanzcomputer.

Wie bereits eingangs erwähnt, erfolgte dann Anfang des Jahres 2000 die nächste 20-fache Beschleunigung mit Beginn der 8. galaktischen Unterwelt, die – wenn auch unbewusst – durch den ein Jahr vorgezogenen Millenniumswechsel tatsächlich von der gesamten Menschheit gefeiert wurde (mathematisch korrekt wäre der Jahrtausendwechsel am 31.12.2000 auf den 01.01.2001 gewesen)! Dieser dramatische Entwicklungssprung mit seiner extremen Zeit- und Erlebnisdichte stellt uns vor deutlich gewaltigere Herausforderungen als je zuvor. Diese gigantische Expansion in das galaktische Feld fordert von uns allen im wahrsten Sinne des Wortes eine astronomische Bewusstseinsweiterung, sowohl als Individuum als auch als kollektive Menschheit und ebenso als Teil des planetaren Lebewesens Gaia, welches wiederum in einen lebendigen solaren und galaktischen Organismus eingebettet ist.

Wir erleben eine nur dreizehnjährige Zeitspanne in unserer Entwicklung, die wie ein galaktischer Hurrikan alles auf der Erde durcheinander wirbelt und unsere modernen Errungenschaften und sämtliche Lebenswelten auf einen übergeordneten Prüfstand stellt. Die große Frage stellt sich jedem Einzelnen, inwieweit wir fähig sind, die begrenzende und extrem destruktive Lebensweise unserer Kultur in echten Einklang und Kohärenz mit der planetaren und galaktischen Natur zu bringen. Können wir unsere materielle Gier und unsere rasende Zerstörungswut überwinden? Wagen wir den notwendigen Ausbruch aus der materiellen Gefangenschaft dieser technokratischen Matrix?

Die Erkenntnisse, die uns die Kosmologie des Tzolkin und seiner fraktalen Zeitzyklen schenkt, lassen uns die extremen Ereignisse der letzten und auch der noch kommenden Jahre ursächlich begreifen und darin auch einen sinnhaften Boden erkennen. Demzufolge ist es ganz im Sinne der Evolution, wenn in allen Lebensdimensionen (physisch-genetisch, vital-energetisch, emotional, mental und kausal) individuell wie kollektiv die Kristallisationen der 6. und 7. Unterwelt aufgelöst werden müssen, damit wir als Menschheit überhaupt dazu fähig werden, uns kohärent in diesem galaktischen Lebensfeld weiter zu entwickeln.

Doch noch ist der Tanz der Zeiten nicht vollendet: Am 02.05.2012 startete nun – für viele Menschen endlich – die 9. Universelle Unterwelt mit ihrer (letzten?) 20-fachen Evolutionsbeschleunigung. Nachdem sich die 8. Galaktische Unterwelt – die ich symbolisch mit der biblischen Zeit "Armageddon" vergleiche – in ihrer Veränderungsdynamik eher brachial und gewaltig anfühlte, scheint dieser 9. Evolutionszyklus überaus fein, ätherisch und geradezu mit einer hochschwingenden universellen Frequenz zu beginnen. Was auch gemäß der Tzolkin-Kosmologie seiner Energie entspricht. Das Bewusstseinsfeld wird nun in nur 234 Tagen (260 Kins zu je 0,9 Tagen) von einer galaktischen Ebene auf die allumfassende und multidimensionale universelle Ebene angehoben. Oder mit modernen, neudeutschen Worten ausgedrückt: Das universelle Bewusstsein des Schöpfers wird bis zur Wintersonnenwende in die materielle Schöpfung "down geloadet", und dadurch der Abstieg des Geistes in die Materie wie vollendet.

Die nächsten Wochen und Monde werden zeigen, ob sich diese noch sehr feine Schwingung der 9. Universellen Unterwelt nicht immer mehr zu einem gewaltigen Energie-Tsunami hochschaukeln wird, was bei einer Bewusstseinsexpansion aus dem (noch nicht wirklich integrierten) Galaktischen in das multidimensionale Universelle Feld eigentlich zu erwarten ist. Und nichtsdestotrotz ist die beschleunigte Zeitdichte deutlich wahrnehm- und beobachtbar, wenn auch in einer ganz anderen Qualität als zu Beginn des Galaktischen Zyklus vor 12 Jahren.

Übrigens befinden wir uns aktuell im "2. Himmel der Herausforderung" vom 20.05. [Sonnenfinsternis in Konjunktion mit den Plejaden!] bis zum 06.06.2012 [Venus Transit Sonne!]. Und da die fraktalen Unterwelten miteinander synchronisiert sind, gibt es für diese Zeitphase eine übergeordnete Zeitbrücke zu folgenden Ereignissen: Im 2. Himmel der 8. galaktischen Unterwelt (2001) fanden die Anschläge auf das World Trade Center statt und im 2. Himmel der 7. Planetaren Unterwelt (1776–1796) die französische und amerikanische Revolution. Das bedeutet nicht, dass das Gleiche wieder passieren wird, jedoch wird in diesen 18 Tagen eine unterschwellige, revolutionäre Energie eingespielt.

Doch was bedeutet dies für uns und unsere Gesellschaft? Was sind die konkreten Veränderungen, in mir und in meiner Welt? Wie soll ich mich verhalten? Kann ich überhaupt etwas tun? Werden die Menschheit und unsere Zivilisation nun komplett aus den Angeln gehoben?

Nun, auf jeden Fall gibt es keinen Grund zur Panik. Wenn, dann vielmehr zur Freude. Das Erwachen aus den Schatten der Materie, die Befreiung aus den Klauen der globalen, technokratischen Diktatur und die Chance auf allumfassende Erleuchtungsprozesse in noch nie da gewesene Seinszustände sind zweifelsohne echt intensive Abenteuer. Aber die Aussicht auf eine genormte "Neue Weltordnung" im Sinne der "Schönen neuen Welt" von Aldous Huxley lässt mir vielmehr die Haare zu Berge stehen als ein globaler Supergau unserer

Zivilisation, verbunden mit der möglichen Auferstehung einer universellen Menschheit.

Auch wenn unser Planet und sein Energiefeld momentan von einem vielschichtigen, künstlichen Frequenzteppich umgeben und durchdrungen ist (bestehend aus Satellitenstrahlung, Haarp-Strahlen, Handynet, Funknetz, Radarstrahlen, TV & Radio, Chemtrails, WLAN, ELF-Wellen, giftigen Chemikalien u.a.), welcher die solar-galaktischen Einflüsse zu blockieren bzw. die dadurch hervorgerufene Weiterentwicklung zu verhindern sucht, befindet sich das Herz von Mutter Erde wie auch unser zentraler Bewusstseinskanal in nichtlokaler Resonanz mit der Sonne und dem galaktischen Zentrum bzw. den übergeordneten Dimensionen. Die Neugeburt kann also von den alten Mächten nicht verhindert, aber natürlich verzögert werden. Und ob der Weg durch den "Geburtskanal" traumatisch oder liebevoll vollzogen wird, können wir grundsätzlich mitgestalten.

Deshalb erfordert es unser bewusstes und selbst- bzw. mitverantwortliches Sein und Handeln auf allen Ebenen, damit sich die aus dem Herzen des Himmels herabsteigenden neuen Inhalte und Energien in unserer Welt als neue menschliche Zivilisation im Laufe der nächsten Jahrzehnte verwirklichen können. Denn es ist schon länger absehbar, dass die bestehenden Führer der Menschheit und der aktuelle Kulturkörper nicht ohne Weiteres das Feld räumen und alles versuchen werden, die bestehende Weltordnung mit ihrem versklavenden Zeitgeist aufrecht zu erhalten, und diese sogar weiter auszubauen trachten.

Doch wie schon Pasteur konstatierte: "Der Parasit ist nichts, das Milieu ist alles." Somit liegt es an uns, an jedem einzelnen Menschen auf dieser Welt, uns bewusst mit diesem universellen Erwachungs- und Erleuchtungsprozess in Resonanz zu bringen und uns mit Haut und Haaren darauf einzulassen. Wir müssen nun in unserem Alltag wahrhaftig im Hier und Jetzt zentriert bleiben, und unseren inneren Weltenbaum fest im Herzen von Mutter Erde und im Herzen des Himmels verankern, damit wir für die noch kommenden Stürme der Veränderung gewappnet sind.

Wenn Sie wissen bzw. erleben möchten, wie Sie die "stehende Lichtwelle", die Sie sind, optimal in universelle Resonanz bringen können, sind wir Ihnen dabei gerne behilflich. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen einen wundervoll stürmischen Sommer 2012.

Am Ende des Newsletters finden Sie weitere interessante Quellen zum Thema.

Nachfolgend erhalten Sie einen Überblick über unsere Angebote sowie die nächsten Termine im Sommer 2012. Wenn Sie die erleuchtende Zeitqualität von 2012 nutzen und professionelle Unterstützung für Ihre allumfassende Heilung und Bewusstseinsweiterung von uns erhalten möchten, helfen wir Ihnen gerne mit unseren hell-sichtigen und medialen Fähigkeiten und unserer 28-jährigen Erfahrung als spirituelle Begleiter:



Geschenke exklusiv für Sie – auch weiterhin in 2012!

Für unsere fundierte [Channeling-Ausbildung](#) und [CHT-Heilerausbildung](#) erhalten Sie auch 2012 weiterhin eine Bildungsprämie von der BRD & EU geschenkt. Einfach unter www.bildungspraemie.info beantragen und bis zu **500 Euro** erhalten!



Seminar "Die kosmischen 7 STRAHLEN"

Erfahren Sie die 7 Grundkräfte unserer Schöpfung und lernen Sie, diese für Ihr eigenes Wachstum oder Ihre Heilarbeit mit anderen Menschen einzusetzen.

Mit *Live-Meditationsmusik* von [Joseph M. Clearwater](#)

21.–24.06.2012 – noch Plätze frei

Ein Seminar, in dem Sie die Arbeit mit den 7 kosmischen Strahlen erlernen, sowohl für die Heilung und Aktivierung Ihrer eigenen psycho-energetischen Welten (Chakren & Körper) als auch für die Manifestation der äußeren Realität. Diese 7 kosmischen Strahlen besitzen grundlegende schöpferische Eigenschaften, welche nicht nur in der Erschaffung der Welt sondern auch in der Erschaffung aller Lebewesen beteiligt sind. Der bewusste Einsatz dieser Strahlen bietet eine machtvolle Unterstützung in vielen Lebensbereichen.

Ideal insbesondere für alle Heiler, Therapeuten und Lichtarbeiter

Neuer Veranstaltungsort: [City-Hotel](#)****, D 93426 Roding

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)



Wasser-Heilbehandlungen & FreeFloat-Workshops mit Delfin-Trainer Kfir aus Israel

Heilsame Wasserbehandlungen für eine liebevolle Entspannung und Befreiung von Körper, Geist & Seele

FreeFloat-Workshop I: 21.–22.07.2012 – nur begrenzte Plätze frei!

Behandlungen: 20.–29.07.2012 – nur begrenzte Plätze frei!

Eine heilsame Wasserbehandlung bei Kfir fühlt sich an wie eine Begegnung mit einem menschlichen Delfin, der einen mit bedingungsloser Liebe und Heilenergie überschwemmt. Ein sanfter und dennoch tiefgreifender Loslass- und Heilprozess für Körper, Geist und Seele ist garantiert! Aber Vorsicht, es macht süchtig!

Neuer Veranstaltungsort: [City-Hotel****](#), D 93426 Roding

Weitere Informationen:

[Behandlungen](#) • [Workshops](#) • Teilnehmerberichte finden Sie auf den jeweiligen Seiten ...



Die Kunst der AURA-Deutung

Ein Wochenendseminar für alle Aura- bzw. Aurasystem-Interessierten – und Besitzer eines Auravisions-Systems mit Aura-Readings und Trainings an der Aura-Video-Station
28.–29.07.2012 – nur begrenzte Plätze frei

Sehen Sie Ihre Aura live in Bewegung und lernen Sie auch, was Ihre Aura bedeutet und was Sie tun können, Ihre psycho-energetische Aura und Ihre Chakren zu verbessern.

Gerade für Besitzer eines Aura-System von Inneractive, die ihrer Aura-Arbeit und -Analysen noch verbessern möchten, ist dieses Aura-Training optimal. Aber auch alle Aura-Interessierten, die mehr über die Aura, die Chakren und deren psycho-energetische Zusammenhänge wissen möchten, profitieren von diesen zwei Tagen. Auch ideal zum Kennenlernen und intensiven Testen der Inneractive Aura-Video-Station.

Nutzen Sie unsere Erfahrungen aus über 15 Jahren Aura-Arbeit mit dem Inneractive Auravisions-System.

Neuer Veranstaltungsort: [City-Hotel****](#), D 93426 Roding

[Info Aura-Seminar](#) • [Info & Film Aura-Video-Station 7](#)



15-jähriges Jubiläum

Unsere heilsamen DELPHIN-Reisen "DOLFINIM – Die Heilkraft der Delphine"

Verbringen Sie eine unvergessliche Woche bei den wilden Delphinen im Roten Meer, schwimmen Sie hautnah mit diesen einzigartigen Wesen und erleben Sie deren heilsame Lebenskraft – mit Meditation & Heilarbeit!

02.–09.09.2012 – noch Plätze frei!

Erfüllen Sie sich Ihren Traum und schwimmen Sie hautnah mit der Delphin-Familie von Eilat im Roten Meer! Sie erleben heilsame Begegnungen hautnah in der ergreifenden Unendlichkeit des Meeres, von Angesicht zu Angesicht mit wachen Seelen, die den Sinn des irdischen Lebens noch kennen! Delphine sind geistig hochentwickelte Wesen, die mit uns Menschen in uralter Freundschaft verbunden sind. Sie bringen uns in Berührung mit unserer eigenen Spontaneität, mit Lebensfreude, Vertrauen und Lachen – kurz: mit unserer Seele. Sie sind die Therapeuten des Meeres, die unser Herz öffnen und uns helfen, unsere Verbundenheit untereinander und mit der Natur wieder bewusster zu spüren.

[Weitere Informationen & Anmeldung](#) • [Teilnehmerberichte](#)



Spirituelle MEXIKO-MAYA-Reise 2012

"HUNAB KU – Das Erbe der kosmischen Maya"

Ankündigung für unsere spirituelle Maya-Reise 2012

08.–24.12.2012 – mit Aufenthalt am 21./22.12.2012 in Palenque, dem Herzen der Maya-Kultur

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Sichern Sie sich Ihren Platz auf unserer einzigartigen Mexiko-Reise im Dezember 2012. Seien Sie an diesem geschichtsträchtigen Zeitpunkt im Herzen der Maya-Hochkultur, die uns nicht nur eine einzigartige Kosmologie der Zeit überliefert haben, sondern selbst Meister von Zeit und Raum waren. Erleben Sie die unglaublichen Kraftorte von Yucatan bis Chiapas, erlernen Sie den Maya-Kalender Tzolkin, reisen Sie auch in die inneren Welten und tauchen Sie ein in einen multidimensionalen Kosmos.

Eine Transformationsreise für Körper, Geist & Seele!

Veranstaltungsort: Mexiko (Yukatan & Chiapas)

[Weitere Informationen](#) • [Teilnehmerberichte](#)



13 Monoatomische Elemente

Bereits 1998 kamen wir zum ersten Mal in Kontakt mit dem Hersteller des alchimistisch hergestellten Manna – Monoatomisches Gold. Unsere langjährige Selbsterfahrung mit diesem einzigartigen Elixier hat uns von seiner unglaublichen Wirkung restlos überzeugt.

Im letzten Jahr durften wir die Bekanntschaft mit einem weiteren Hersteller machen, dem es tatsächlich in jahrelanger Forschung gelungen ist, Elemente auf technologische Weise in den Monoatomischen Zustand zu überführen und auch zu fixieren.

Mittlerweile gibt es, zum ersten Mal in der bekannten Geschichte, insgesamt 13 verschiedene monoatomische Elemente, die uns mit ihrer außergewöhnlichen Wirkweise in der heutigen Zeit als hochwertige Helfer zur Verfügung stehen.

Doch die immer größere Bekanntheit von Mono-Elementen führt auch zu vielen, teilweise sehr merkwürdigen Blüten, die als echte Monoatomische Produkte im Internet angeboten werden. Viele dieser Produkte aus unterschiedlichsten Ländern und Quellen haben wir in den letzten Jahren auf Herz und Nieren getestet, i.d.R. mit sehr mangelhaftem und teilweise sogar mit erschreckendem Ergebnis.

Deshalb möchten wir Sie darauf hinweisen, dass z.B. Ormus kein echtes Monoatomisches Gold ist, welches – ob auf alchimistische oder technologische Weise – aus dem metallischen in den monoatomischen Zustand überführt wurde. Ormus ist ein Destillat aus Naturstoffen (Meerwasser, Salz, Vulkanerde o.a.), welches monoatomische Elemente enthalten *kann*. Doch wenn überhaupt, dann nur in verschwindend kleinen Mengen. Zudem besteht die Gefahr von Verunreinigungen durch Schwermetalle o.a.

Auch zahlreiche milchige Gewässer, die in größeren Mengen als echtes alchimistisches Mono-Gold zu Spottpreisen angepriesen werden, sind nichts anderes als Ormus-Destillate.

In diesem Sinne raten wir Ihnen, sowohl den Anbieter als auch die angeblichen Mono-Produkte eingehend und auf vielfältige Weise zu testen. Denn i.d.R. besitzt kaum jemand die notwendigen Labor-Apparaturen, mit denen man Monoatomische Elemente nachweisen kann.

Aufgrund unserer langjährigen Erfahrung und Forschung können wir Ihnen mit bestem Wissen und Gewissen bestätigen, dass unsere monoatomischen Produkte von AlchemiaNova und Tec2Future die bisher einzigen echten Mono-Elemente sind, die wir auf dem Weltmarkt finden konnten.

[Weitere Infos & Bestellung](#) • [Kundenberichte](#)

Termine 2012

[Termine unserer einzigartigen Angebote](#)

[Termine & Veranstaltungsorte für die Heilertechnik Cantor Holistic Touch®](#)

[Mehr über unsere Aktivitäten und über uns](#)

[Mehr über unseren neuen, exklusiven Veranstaltungsort](#)

[Berichte unserer Kunden über unsere Seminare](#)

Per E-Mail erreichen Sie uns unter info@blaubeerwald.de.

... oder rufen Sie uns an unter +49 9434 3029 (Sprechzeit i.d.R. Mo–Fr, 10–16 Uhr).

Wir freuen uns auf ein persönliches Gespräch!

[Es ist nicht unsere Absicht, Sie mit dieser E-Mail zu belästigen. Falls Sie keine weiteren mehr erhalten wollen, können Sie sich ganz einfach [abmelden](#).]

Mit herzlichen Grüßen
aus dem zauberhaften Blaubeerwald

Christine & Martin Strübin

Blaubeerwald-Institut
D 92439 Altenschwand
Tel.: +49 9434 3029
Fax: +49 9434 2354
info@blaubeerwald.de
www.blaubeerwald.de

– (Anhang) –

Mehr zum Thema:



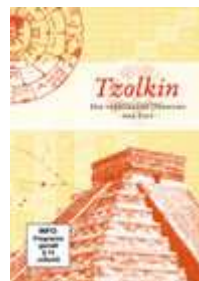
DVD "**Countdown 2012** – Der Mayakalender und der Evolutionssprung der Menschheit"

Inhalt:

- Gespräch mit Prof. Dr. Michael Vogt (120 Min.)
- Sendung mit Dr. Dieter "Morpheus" Broers (60 Min.)
- Exklusiv-Interview mit Erich von Däniken (30 Min.)

Preis: Euro 19,90 (Schild-Verlag)

[Trailer und Bestellung](#)



DVD "**Tzolkin** – Die verborgene Ordnung der Zeit"

Inhalt:

- Film mit Martin Strübin & Johann Kössner (ca. 75 Min.)
- Vortrag von Martin Strübin (ca. 3 Std.)

Preis: Euro 19,90 (Nuoviso.tv – Horizon Film Vertrieb)

[Trailer und Bestellung](#)



TZOLKI – Der Mayakalender

(Vorderseite Tzolkin & Rückseite 13-Monde) als Tisch oder Wandversion mit Magnethalter
Für nähere Informationen schicken Sie uns bitte eine [E-Mail](#).

[Diverse Interviews mit Martin Strübin](#)

Aktuelle Sendung mit Dieter Broers: [2012 – ein Rückblick auf die Zukunft](#)

www.aurasystem.de

www.delphine-delfine.de

www.cantorholistictouch.de

www.mayakalender-2012.de

www.monoatomischesgold.de

www.ausbildung-channeling.de